

Freundeskreis der Stadtbibliothek Neu-Isenburg e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 9. April 2013

Ort: Stadtbibliothek - Hauptstelle

Zeit: 19.30 – 22.00 Uhr

Anwesende: siehe Anlage

Die Vorsitzende Frau Margit Rützel-Banz begrüßt die Mitglieder. Sie dankt dem Kulturdezernenten Herrn Theo Wershoven für sein Kommen. Einige Mitglieder haben sich für ihr Fehlen namentlich entschuldigt, darunter auch Bürgermeister Herbert Hunkel, der die Versammlung grüßen lässt. Frau Rützel-Banz stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht verschickt wurden und die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 1 - Tagesordnung

Die Vorsitzende bittet um Annahme der Tagesordnung, die innerhalb der vorgeschriebenen Frist bekannt gemacht worden war. Da es keine weiteren Anträge oder Änderungsvorschläge gibt, fährt Frau Rützel-Banz mit dem Jahresbericht fort.

Top 2 - Jahresbericht (vgl. beigefügte Tischvorlage)

Wie schon seit Jahren konnte der Freundeskreis auch 2012 bewährte Projekte der Stadtbibliothek mit Sachspenden und durch Engagement der Mitglieder fördern. Die beiden Bücherbazar erbrachten zusammen einen Erlös von 6.175 €. Erwähnenswert der Juli-Bazar auf dem Rosenauplatz im Rahmen der „Aktion Lesegarten“, eine Veranstaltung, die selbst durch einen Wolkenbruch nicht nachhaltig getrübt werden konnte.

Mit viel positiver Resonanz nutzte der Freundeskreis das „1. Neu-Isenburger Ehrenamtsforum“ im Februar 2013, um seine Arbeit einem größeren Kreis vorzustellen. Seit 2012 ist der Freundeskreis auch Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft Freundeskreise im Deutschen Bibliotheksverband“ und kann somit an einem bundesweiten Erfahrungsaustausch teilnehmen.

Zurzeit hat der Freundeskreis 78 Mitglieder. Das vorläufige Ziel: die Mitgliederzahl von 100. Anschließend an den Jahresbericht teilt Frau Rützel-Banz mit, dass nun endgültig die parlamentarische Entscheidung für eine Stadtteilbibliothek in Gravenbruch gefallen ist. Von Beginn der Planungen an hat der Freundeskreis das Vorhaben nachdrücklich unterstützt, das der Ludwig-Uhland-Schule ebenso zugute kommen soll wie allen Bewohnern des

Stadtteils. Sie dankt Herrn Wershoven für seinen Einsatz für die Stadtteilbibliothek Gravenbruch und die generelle Unterstützung der Bibliothek.

Dieser wiederum nimmt den Bericht zum Anlass, dem Freundeskreis für seine „Überzeugungsarbeit“ zu danken, die sich beim Einsatz für Gravenbruch als hilfreich erwiesen hat ebenso wie bei vielen Initiativen in der Vergangenheit, namentlich der für den passenden Standort der Westendbibliothek.

Top 3 - Kassenbericht (vgl. beigefügte Tischvorlage)

Die Kassenführerin Frau Katharina Mieskes verzeichnet im Berichtsjahr Einnahmen von 12.679,95 € und Ausgaben von 14.826,61 €. Das Guthaben des Freundeskreises beträgt 5.163,19 € (Girokonto und Sparbuch). Insgesamt gingen 11.148,99 € als Spende an die Stadtbibliothek. Der größte Teil, 8000,00 €, wurde für Anschaffungen verwendet, die der Aufenthaltsqualität im sanierten Obergeschoss dienen. Frau Mieskes weist darauf hin, dass schon im Jahr 2011 für die Renovierung ein größerer Beitrag als gewöhnlich zurückgestellt wurde. Vom jetzigen Guthaben wird noch eine Spende für die neue Wandgestaltung der Kinder- und Jugendbibliothek abgehen.

Top 4 – Kassenprüfungsbericht

Top 5 - Entlastung des Vorstands

Herr Heinz König, der mit Frau Margot Werner die Kassenprüfung vorgenommen hat, verliest den Kassenprüfungsbericht und beide beantragen, den Vorstand und die Kassenführerin für das Geschäftsjahr 2012 zu entlasten, weil an der Kassenführung nichts zu beanstanden war. Beides wird bei Stimmenthaltung der Betroffenen von der Versammlung einstimmig angenommen.

Frau Rützel-Banz verabschiedet Herrn König, der nach 19 Jahren sein Amt abgibt. Für seine langjährige, zuverlässige Mitarbeit bedankt sie sich im Namen des Freundeskreises mit einem kleinen Präsent.

Top 6 - Neuwahl des Vorstands

Satzungsgemäß wird der Vorstand für zwei Jahre neu gewählt. Die Wahl leitet Frau Elfriede Seuring, langjähriges Freundeskreis-Mitglied. Zur Wahl stehen:

Ehrenforth, Hans-Jürgen - Stellvertretender Vorsitzender,

Mieskes, Katharina – Kassenführerin,

Neumann, Christoph – Beisitzer,

Rützel-Banz, Margit – Vorsitzende,

Brigitte Schewe – Schriftführerin

Es gibt keine Gegenkandidaten. Die Versammlung entscheidet sich für eine offene Wahl.

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig bei Stimmenthaltung der Betroffenen wieder gewählt und nehmen die Wahl an.

Top 7 – Wahl der Kassenprüfer

Das Amt eines unabhängigen Kassenprüfers neben Frau Werner muss neu besetzt werden. Frau Elfriede Seuring stellt sich zur Wahl. Sie hat langjährige kaufmännische Berufserfahrung und ist u.a. Schatzmeisterin der hiesigen Philharmonischen Gesellschaft. Frau Seuring wird einstimmig bei Stimmenthaltung der Betroffenen gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 8 – Aktuelle Entwicklung der Stadtbibliothek

Frau Jutta Duchmann gibt einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der Stadtbibliothek im Berichtsjahr, das vor allem vom Umbau des Obergeschosses geprägt war. Die Bibliothek war deswegen von 15. Oktober 2012 bis Anfang 2013 geschlossen und musste ein kleines Ausleihminus hinnehmen, was aber am insgesamt positiven Trend nichts ändert. Bis zur Schließung konnte sie eine 3%ige Ausleihsteigerung verzeichnen.

Die aktiven Nutzer der Stadtbibliothek entsprechen 14% der Bevölkerung Neu-Isenburgs. 20%, so meint Frau Duchmann, wären eine erstrebenswerte Quote. Nach wie vor gehört die Stadtbibliothek in ihrer Vergleichsgruppe zu den besten Einrichtungen, wie der Deutsche Bibliotheksverband wieder ermittelt hat. Das ist nicht zuletzt einem großzügigen städtischen Etat für Neuanschaffungen zu verdanken.

2013 geht die Renovierung weiter. Durch räumliche Umstrukturierung des Gebäudes inkl. Hugentottenhalle können Obergeschoss und Kinderbibliothek um einige Quadratmeter erweitert werden.

Bezüglich der Planungen für das Stadtquartier Süd sprechen sich die Anwesenden dafür aus, dass der jetzige Standort der Bibliothek erhalten bleibt und Priorität vor allen anderen Planungen erhält.

Top 9 – Verschiedenes

Frau Rützel-Banz beschließt die Versammlung mit dem Hinweis auf das 20-jährige Jubiläum des Freundeskreises am 20. Juli 2014.

Bei einem anschließenden Rundgang überzeugen sich die Freundeskreis-Mitglieder von der gelungenen Neugestaltung.

Neu-Isenburg, den 12.4. 2013
gez. Margit Rützel-Banz (Vorsitzende)
gez. Hans-Jürgen Ehrenforth (Stellvertr. Vorsitzender)
gez. Brigitte Schewe (Schriftführerin)